

Christiana Perschon /Bildrecht, Wenn ich mich zeichne, existiere ich dreifach, 2023

Einladung zur Eröffnung 8. März 2024 1., Karlsplatz 5

18:30 Einlass

19:00 Begrüßung

Tanja Prušnik, Präsidentin, Künstlerhaus Vereinigung und Günther Oberhollenzer, Künstlerischer Leiter

Veronica Kaup-Hasler, Stadträtin, Kultur und Wissenschaft

Zur Ausstellung Nina Schedlmayer, Kuratorin

Eröffnung

Kunstvermittlungsprogramm im Salon Karlsplatz

In jüngerer Zeit trat das künstlerische Schaffen von Frauen verstärkt an die Öffentlichkeit – ebenso wie die Hindernisse, die Künstlerinnen einst viel stärker als heute überwinden mussten. Im 21. Jahrhundert mangelt es Künstlerinnen jüngerer und mittlerer Generationen nicht mehr an Role Models. Wie reflektieren Künstlerinnen einer jüngeren und mittleren Generation heute weibliche Kreativität? Wie schreiben sie sich mit ihrer eigenen künstlerischen Arbeit in eine Genealogie ein? Wie ist ihr Blick auf jene, die lange Zeit von der Geschichtsschreibung ignoriert, vergessen oder sogar aktiv aus der Erzählung verbannt wurden? Wie setzen sie sich ins Verhältnis zu ihren Vorfahrinnen und Vorkämpferinnen, zu jenen, die in der bildenden Kunst, aber auch in anderen künstlerischen Sparten tätig waren? Die Ausstellung AUF DEN SCHULTERN VON RIESINNEN beleuchtet Fragen wie diese.

Kuratiert von Nina Schedlmayer Kuratorische Assistenz: Anna Mustapic

## KÜNSTLERINNEN

Katharina Aigner, Judith Augustinovič und Valerie Habsburg, Anahita Asadifar, Bettina Beranek, Carola Dertnig, Karin Fisslthaler, Anna Meyer, Christiana Perschon, Anna Reisenbichler, Isa Rosenberger, Constanze Ruhm, Stefanie Seibold, Huda Takriti, Viktoria Tremmel

Eintritt frei, Anmeldung nicht notwendig



















